

Stand 16.11.2017

Factsheet Bahamas

Allgemeine Energiemarktinformationen

1. Basisinformationen						
Entwicklung und Prognose Wirtschaftswachstum BIP (real) [%]	2000	2014	2015	2016	2017	2018 (est.)
	- 4,2 %	- 0,5 %	- 1,7 %	0,3 %	1,8 %	2,5 %
Entwicklung und Prognose Endenergieverbrauch in Mrd. ktoe	2000	2014	2015	2016	2017	2020 (est.)
	0,1289	0,1392	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Verteilung Primärenergieverbrauch nach Energieträger [%], 2017	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Verteilung Stromerzeugung nach Energieträger [%], 2017	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	k.A.	73,5	26,5	k.A.	k.A.	k.A.
Import-/ Exportbilanz nach Energieträgern [%]*, 2017 *Bei negativen Werten besteht ein Exportüberschuss	Kohle	Erdöl	Erdgas	Uran	Sonstige (Öl- produkte, Müll, Bio- kraftstoff)	Strom
	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Verteilung Wärmeerzeugung nach Energieträger [%], 2017	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Strommarkt						
Installierte Leistung [MW], und Prognose, 2016	575 MW Es liegen keine Prognosen vor.					
Installierte Leistung nach Erzeugungsart [MW], 2016	Thermische Kraftwerke (Kohle/ Gas)	KWK	Nuklear	EE	Sonstige	
	575 MW	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	
Strompreis Industrie [US-Cent/ kWh], 2015	37,4 US-Cent/kWh					
Strompreis Endverbraucher [US-Cent/ kWh], 2015	31,6 US-Cent/kWh					
Wird der Strompreis subventioniert? Wie?	Ja, der Strompreis auf den Bahamas profitiert von Subventionierungen. Insgesamt wird ein Prozentpunkt des Bruttoinlandsprodukts der Bahamas sowohl in die Petroleum- als auch in die Energieindustrie investiert.					

Wurde der Strommarkt liberalisiert? Wenn ja, wie ist die Wettbewerbsstruktur der Anbieter?	Es gibt zwei Energieversorger: die Bahamas Power and Light Ltd. (BPL) und die Grand Bahama Power Corporation (GBPC). BPL ist ein staatliches Unternehmen und der Hauptversorger der Inseln. BPL kontrolliert 30 Kraftwerke und hat eine installierte Stromkapazität von 438 MW. GBPC ist ein privates Unternehmen und kontrolliert eine installierte Stromkapazität von 98 MW (stand 2014). Somit nehmen diese beiden Unternehmen eine Duopolstellung ein und es kann nicht von einem liberalisierten Strommarkt gesprochen werden.												
Wer ist im Besitz der Übertragungsnetze?	Der Energiesektor der Bahamas wird vom „Electricity Act“, also durch das Elektrizitätsgesetz, geregelt. Dieses hat die BPL entwickelt, ebenso den „Out Island Electricity Act“ und den „Out Island Utilities Act“. Durch diese und weitere Regelungen besitzt BPL den Großteil der Übertragungsnetze.												
Ist der Netzzugang reguliert? Bestehen Hindernisse für den Anschluss von EE-Anlagen?	Im Stromsektor besteht ein erhebliches Hindernis in Bezug auf die Installation von erneuerbaren Energien. Seit dem Elektrizitätsgesetz von 1956 war es unabhängigen Stromproduzenten nicht erlaubt, generierten Strom an das nationale Netz zu verkaufen. Der „Out Island Act“ erlaubte zwar die Gründung und den Betrieb von privaten Stromversorgungsunternehmen auf den „Family Islands“ – so werden diese äußeren Inseln auch genannt – unter der Bedingung, dass dies „im besten Interesse der Nation liegt“. Es hat sich jedoch erwiesen, dass es für Privatunternehmen sehr schwierig ist, diese Vorschrift zu erfüllen, weshalb BPL bisher weiterhin der exklusive Stromversorger blieb.												
3. Wärmemarkt													
Wärmebereitstellung/ Energieträger [TJ], 2017	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Kohle</th> <th>Erdöl</th> <th>Erdgas</th> <th>Nuklear</th> <th>EE</th> <th>Sonstige</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>k.A.</td> <td>k.A.</td> <td>k.A.</td> <td>k.A.</td> <td>k.A.</td> <td>k.A.</td> </tr> </tbody> </table>	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige								
k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.								
Wie ist der Wärmemarkt strukturiert?	k.A.												
Reguliert und/oder subventioniert der Staat den Wärmemarkt?	k.A.												
4. Anteil und Förderung erneuerbarer Energien (EE)													
Anteil EE am Energieverbrauch [%], 2015	0												
Ausbauziele der Regierung (gemäß NREAP) [%]	Die Bahamas haben derzeit keine klar definierten Ziele, sind aber daran interessiert, erneuerbare Energien zu erforschen, Energieeffizienz und -einsparung voranzutreiben, kostenintensive Ölimporte zu reduzieren und niedrigere Kohlenstoffemissionen anzustreben. Die sogenannte Bahamas National Energy Policy 2013 – 2033 hat einen Plan erarbeitet, um diese Ziele Stück für Stück zu erreichen.												
Prognose Anteil EE [%]	k.A.												
Welche Instrumente zur Förderung von EE gibt es und wie sind diese ausgestaltet?	Die Bahamas National Energy Policy 2013 – 2033 unterstützt die Bemühungen des Caribbean Renewable Energy Development Programme (CREDP). Das CREDP wurde 1998 ins Leben gerufen, als sich diverse karibische Staaten im Rahmen von CARICOM entschieden, zusammenzuarbeiten und ein regionales Projekt zu starten, um die Barrieren zu beseitigen, die den erneuerbaren Energien – und deren Entwicklung und Kommerzialisierung – im Weg stehen.												
5. Relevante Informationen zur Energieeffizienz (EnEff)													
Welche Ziele werden im EnEff-Bereich verfolgt?	Richtlinien, welche die Einsparung von Energie fördern, sind nur sehr spärlich vorhanden und es gibt keine allgemeinen Energieeffizienzstandards. Im Jahr 2013 wurden Bemühungen unternommen, um die Kosten derjenigen Verbraucher zu reduzieren, die stromsparende Geräte benutzen, indem die Zollabgaben für eine Reihe von energieeffizienten Geräten reduziert oder ganz gestrichen wurden. Programme zur Energieeffizienz haben die Wettbewerbsfähigkeit von Hotels durch eine verbesserte Nutzung von Energie erhöht, indem erneuerbare Energien und Mikrogenerierung betont wurden.												

	Die Regierung verfolgt das Ziel, weniger abhängig von Ölimporten zu sein und sich mehr auf nachhaltige Energiequellen verlassen zu können, um die Umwelt zu schützen. So sollen Programme zur Effizienzverbesserung und Energiediversifizierung den Bahamas erlauben, qualitativ hochwertige, erschwingliche und umweltfreundliche Energiequellen zu bieten und den Import von fossilen Brennstoffen zu reduzieren.
Welche Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für EnEff sind im Land gegeben?	<p>Im Juni 2016 hat die bahamische Regierung nun die Netzkopplung von privaten Solarinstallationen legalisiert und Experten erwarten die ersten Zulassungen für 2017. So hatte Bahamas Power and Light im April 2017 den Start dieser Erneuerbaren-Energie-Netzanbindungen angekündigt, nachdem sie zusammen mit der bahamischen Regierung und der URCA das Regelwerk für die „Small Scale Renewable Generation (SSRG)“-Programme fertiggestellt hatten.</p> <p>In der Bahamas National Energy Policy 2010 wurde festgehalten, dass alternative Energiequellen in Betracht gezogen werden müssen. Erneuerbare Energien müssen erforscht, Energieeffizienz und -einsparung vorangetrieben, kostenintensive Ölimporte reduziert und geringere Kohlenstoffemissionen angestrebt werden.</p> <p>In der Bahamas National Energy Policy 2013 – 2033 ist ein Plan ausgearbeitet, um die oben genannten Ziele zu erreichen.</p>
Was sind die wichtigsten Anwendungsfelder?	Kommerzielle, private und öffentliche Gebäude, Unternehmen, Regierungseinheiten.

Quellen

https://data.worldbank.org/indicator/NY.GDP.MKTP.KD.ZG?end=2016&locations=PR-US-BS&start=2000&view=chart&year_high_desc=true
<https://tradingeconomics.com/bahamas/gdp-growth-annual>
http://www.theglobaleconomy.com/Bahamas/electricity_consumption/
<https://data.worldbank.org/indicator/EG.USE.PCAP.KG.OE>
<https://blogs.iadb.org/caribbean-dev-trends/private-sector-and-entrepreneurship/2013/11/21/bahamas-energy-market/>
<http://www.tribune242.com/news/2015/feb/16/energy-subsidies-cost-bahamas-1-gdp/>
<http://global-climatescope.org/en/country/bahamas/#/details>
<http://caricom.org/projects/detail/caribbean-renewable-energy-development-programme-credp>
<http://www.thebahamasweekly.com/uploads/16/energypolicy.pdf>
<https://www.nrel.gov/docs/fy15osti/62691.pdf>

Ansprechpartner bei Rückfragen

Im Zielland:

AHK USA-Süd
 Frau Michaela Schobert
 Telefon: +1 (404) 586-6804
 E-Mail: mschobert@gaccsouth.com

In Deutschland:

energiewächter GmbH
 Frau Camila Vargas
 Telefon: +49 (0) 30 797 444 1-21
 E-Mail: cv@energiewaechter.de